

Protestantische Kirchengemeinde Ludwigshafen-Pfingstweide



Prot. Kirchengemeinde · Brüsseler Ring 59 · 67069 Ludwigshafen

Pfarramt

Pfarrer Dr. Paul Metzger

AZ (bei Antwort bitte angeben)

Ludwigshafen, den 28.04.2021

Liebe Gemeinde,

normalerweise gehört die „Tagesschau“ um 20.00 Uhr zu den Fixpunkten meines Tages. Wenn ich kann, schaue ich mir die Sendung an, um zu wissen, was in der Welt los ist. Wie sieht die Nachrichtenlage aus? Ich muss aber gestehen, dass ich in letzter Zeit manchmal denke: Das ist ja jeden Tag das Gleiche. Corona hier, Corona da. Und dann merke ich, dass diese Zeit kein Spurt ist, sondern ein Marathon. Und so langsam geht mir die Puste aus (nicht, dass ich wirklich einen Marathon laufen könnte...).

Es entwickelt sich zu langsam. Und das Wort der Stunde ist: „noch“! Immer noch. Immer noch keine Gottesdienste. Die ganze Region Ludwigshafen-Nord kommt ihrer Verantwortung nach und wird bis auf weiteres keine Gottesdienste halten. Das ist schlimm und schmerzt uns, es ist traurig, aber auch richtig und notwendig. Wir können es einfach nicht verantworten, dass wir durch unsere Zusammenkünfte die Infektionslage verschlechtern, gerade weil sie ohnehin schon dramatisch ist.

Ich habe diese Woche in der Zeitung gelesen, dass eine - offensichtlich freikirchliche – Gottesdienstfeier in Kirchheimbolanden für einen Ausbruch der Infektionslage gesorgt hat. Das möchte ich bei uns nicht verantworten. Aber der Predigttext, den ich Ihnen in der beiliegenden Andacht auslege, tröstet uns.

Immer noch schreibe ich Ihnen also Briefe. Weiterhin versuche ich so, mit Ihnen in Kontakt zu bleiben. Solange es keine Gottesdienste gibt, schreibe ich Ihnen weiterhin alle 14 Tage einen Hirtenbrief und lege das Sonntagsevangelium aus.

Immer noch suche ich Alternativen. In meinen letzten Brief habe ich Sie gefragt, ob Sie sich für Online-Gottesdienste interessieren. Genau zwei (!) Rückmeldungen haben sich dafür interessiert. Ich habe mit den beiden Kollegen in der Region, Frau Seinsoth und Herr Ferdinand, darüber gesprochen und wir sind zu dem Ergebnis gekommen, dass sich das Interesse an Online-Gottesdiensten offensichtlich in engen Grenzen hält. Weil es gleichzeitig ein enormer Kraftaufwand wäre, diese abzuhalten, wollen wir im Moment keinen Versuch unternehmen, in diese Richtung weiterzugehen. Aufwand und Ertrag sehen wir in keinem guten Verhältnis. Das heißt nicht, dass diese Idee für alle Zeiten zu den Akten gelegt ist, aber im Moment übersteigt es einfach unsere Kräfte.

Immer noch beschäftigen mich die Bauvorhaben in unserer Gemeinde. Der geplante Neubau unserer KiTa ist seit meinem Amtsantritt vor vier Jahren immer noch und immer wieder ein Thema. Und immer wieder verzögert sich irgendwas und immer wieder werden wir vertröstet. Irgendwann soll es eine neue KiTa geben. Aber fragen Sie mich nicht wann.

Brüsseler Ring 59
67069 Ludwigshafen



Tel.: (0621) 6612-55
Fax: (0621) 6612-70

e-Mail: paul.metzger@evkirchepfalz.de
<http://www.ekilu-nord.de>

Immer noch beschäftigt mich die Renovierung des Gemeindezentrums. So langsam kommt hier hoffentlich Bewegung in die Sache. Das Presbyterium hat den Wunsch, unsere Kirche energetisch und ästhetisch auf die Höhe der Zeit zu bringen, aber die kirchliche Bürokratie kennt viele Hürden, die wir nach und nach überwinden wollen.

Gemäß dem schönen Sinnspruch „Gottes Mühlen mahlen langsam“ geht die Sache nur schwer voran - obwohl ich ein ungeduldiger Mensch bin, gewöhne ich mich mit der Zeit daran und übe mich in Gelassenheit. Die Weichenstellungen, die in unserer Hand liegen, haben wir vorgenommen, jetzt werden wieder Gremien tagen und kirchliche Behörden sich beschäftigen.

Aber das Wichtigste ist:

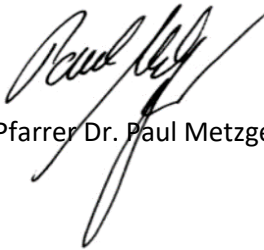
Immer noch haben wir Hoffnung.

Immer noch glauben wir daran, dass es besser werden wird.

Und wie in jedem Brief wünsche ich Ihnen immer noch und immer wieder: Bleiben Sie voller Zuversicht. Bleiben Sie behütet. Bleiben Sie heiter. So kommen wir durch diese Zeit!

Ich wünsche Ihnen eine gute Woche!

Herzliche Grüße

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Paul Metzger', written in a cursive style.

Pfarrer Dr. Paul Metzger